



13/SN-126/ME

**AMT DER O. Ö. LANDESREGIERUNG**  
**Verf(Präs) - 300043/6 - Hoch**

Linz, am 2. April 1985

Bundesgesetz, mit dem das Studien-  
förderungsgesetz geändert wird;  
Entwurf - Stellungnahme

15 85  
Datum: 4. APR. 1985  
Verteilt: 9. APR. 1985  
Strome  
S. Wiener

An das  
Präsidium des Nationalrates  
Dr. Karl Renner-Ring 3  
1017 W i e n

In der Beilage werden 25 Mehrabdrucke der h. Stellungnahme  
zu dem vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung  
versandten Gesetzentwurf übermittelt.

Für die o.ö. Landesregierung:  
Im Auftrag  
Dr. G a i s b a u e r

25 Beilagen

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:  
Fritsch



AMT DER O. Ö. LANDESREGIERUNG

Verf(Präs) - 300043/6 - Hoch

Linz, am 2. April 1985

Bundesgesetz, mit dem das Studien-  
förderungsgesetz geändert wird;  
Entwurf - Stellungnahme

Zu GZ. 68.159/16-17/85 vom 12.2.1985

An das  
Bundesministerium für  
Wissenschaft und Forschung  
Minoritenplatz 5  
1014 W i e n

Zur do. Note vom 12. Februar 1985, GZ. 68.159/16-17/85,  
beehrt sich das Amt der o.ö. Landesregierung mitzuteilen,  
daß gegen den Gesetzentwurf keine grundsätzlichen Einwen-  
dungen bestehen.

Es wird allerdings darauf hingewiesen, daß der im § 13 Abs. 13  
normierte Entfall des Anspruches auf Studienbeihilfe bei  
Verpflichtung zur Leistung von Vermögenssteuer nicht schlecht-  
hin gerechtfertigt scheint, weil eine Bedachtnahme auf  
die Frage der Verwertbarkeit des steuerpflichtigen Vermögens  
für Zwecke der Studienkosten nicht vorgesehen ist.

25 Mehrabdrucke dieser Stellungnahme werden u.e. dem Präsi-  
dium des Nationalrates übermittelt.

Für die o.ö. Landesregierung:  
Im Auftrag

Dr. G a i s b a u e r

F.d.R.d.A.:

*Fritsch*